

Info + Service

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **91 (2016)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

NEUES AUS DEM SUOV



SUT 2015: Korrigendum Rangliste

Bei der Rangverkündigung der Veteranen zur SUT 2015 wurden fälschlicherweise jene Patrouillen ausgezeichnet, welche den Schiesswettkampf absolviert hatten. Da der Schiesswettkampf bei den Veteranen gemäss Reglement jedoch freiwillig ist, hätten jene Patrouillen ausgezeichnet werden sollen, welche ohne den Schiesswettkampf die meisten Punkte hatten.

Das OK der SUT 2015 hat diesen Fehler inzwischen behoben und auch die Siegerpatrouille ohne Schiessen ausgezeichnet. Gewonnen hat demnach die Patrouille des UOV Dübendorf mit Kpl Bosshard, Sdt Mundt und Gfr Naef. Im zweiten Rang befindet sich die Patrouille des UOV Amt Erlach mit Wm Haslebacher, Adj Uof Jenni und Oblt Beyeler. Der dritte Platz ging ebenfalls ins Amt Erlach mit Hptm Frick, Adj Uof Winkelmann und Wm Gyger. Die Teilnehmer der ASSU Bellinzona mit Wm Sargenti, Wm Mattei und Sdt Moresi durften ihre Auszeichnungen natürlich behalten. Die vollständigen, bereinigten Ranglisten finden Sie unter www.sut2015.ch.

Moni Cadosch, C Komm OK SUT 2015

Sempacherverband gegründet

Mit musikalischer Begleitung des Männerchors Sempach zelebrierte Diakon Ueli Hess aus Bremgarten die feierliche Soldatenjahrzeit in der Schlachtkapelle von Sempach.

Nach dem Segen des Zelebranten führte der Präsident des OK Sempacherschiesens, Adj Uof Oskar Scherer, das Absenden des 95. Sempacherschiesens durch.

Gewinner des 95. Sempacherschiesens

Die Gewinner der Bundesgaben sind: Gewehr UOV: Sdt Peter Kammermann (Menzau), UOV Amt Willisau, mit Punktemaximum (48 P.); Gewehr SSV: Franz Achermann (WV Hochdorf) ebenfalls mit Punktemaximum (48 P.); Pistole: Dfr Beat Roos (UOV Schwyz) mit 1 Zähler unter Maximum (119 P.)

Gästeschiesens: Vincent Ruben, LKSV, mit 3 Zählern unter Maximum;

Die Gesamtrangliste kann unter www.sempacherschiesens.ch heruntergeladen werden.

Delegiertenversammlung LKUOV

Anschliessend führte der scheidende Präsident Stabsadjutant Bruno Intlekofer durch die 97. Ordentliche Delegiertenversammlung des LKUOV. Wissend, dass die Leitung des Verbands in neue erfahrene Hände gelegt wird und der Verband eine neue Struktur erhält, schaut er mit etwas Wehmut, aber Stolz auf seine 6,5 Präsidialjahre zurück. Die Delegierten haben die üblichen



Der abtretende Präsident Stabsadj Bruno Intlekofer übergibt das Amt an den neu gewählten Präsidenten des Sempacherverbands, Adj Uof Oskar Scherer.

Tagesgeschäfte ohne Gegenstimmen genehmigt. Die Verbandsrechnung und die Rechnung des Sempacherschiesens schlossen mit einem kleinen Gewinn ab.

Neue Strukturen

Mit Mehrheitsbeschluss hat sich der Verband neue Strukturen mit vereinfachter Organisation, neuen Statuten und neuem Vorstand gegeben. Die Anträge zur Zusammenführung des LKUOV und des OK Sempacherschiesens in den Sempacherverband und die neuen Statuten andererseits haben die Delegierten mit grossem Mehr genehmigt. Im Anschluss der Überführung wählt die Tagung einstimmig einen neuen Vorstand mit Adj Uof Oskar Scherer als Präsident. Der Sempacherverband will sich zukünftig auf die Durchführung des bei den Schützen beliebten Sempacherschiesens konzentrieren, wie der neu gewählte Präsident Adj Uof Oskar Scherer bei Annahme der Wahl ausführt.

Grussworte der Gäste

Ehrengast Regierungsrat Paul Winiker, Justiz- und Polizeidirektor des Kantons Luzern, überbrachte die Grüsse und den Dank von Regierung und Parlament. Er bestärkte den Verband, in dem Neuanfang den richtigen

Weg zu begehen. Paul Winiker dankt den tagenden Vereinen und ihren Lenkern für ihr unverzichtbares Engagement. Stadtpräsident Franz Schwegler von Sempach zieht Vergleiche mit dem Sempachersee und sieht zuversichtlich dem neuen traditionsverbundenen Sempacherverband entgegen.

Brigadier Daniel Keller überbrachte den Gruss der Armee und der Winkelriedstiftung, deren Präsidium er innehat. Er dankte den Delegierten für den Einsatz fürs Milizsystem und gratulierte zum mutigen Schritt, einen neuen Verband zu gründen.

Erich Wirz, Sempacher Verband

UOVZO-Präsident demissioniert

Der Unteroffiziersverein Zürcher Oberland (UOVZO) führte am Donnerstag, 19. November 2015, seine 124. Generalversammlung durch. Präsident Wachtmeister Peter Lombriser begrüsst 35 Stimmberechtigte im Restaurant Hirschen in Hinwil.

Rücktritt des Präsidenten

Im Rahmen seines Jahresberichtes gab Lombriser seine Demission per Generalversammlung vom 24. November 2016 bekannt. Er begründete diesen Entscheid damit, dass er enttäuscht war von der Beteiligung der Vereinsmitglieder an den Schweizerischen Unteroffizierstagen, die im vergangenen August in Hinwil stattgefunden haben. Bis zur kommenden Delegiertenversammlung wird Lombriser zehn Jahre das Präsidium innegehabt haben. Der Vorstand nimmt die Nachfolgeregelung nun an die Hand.

Mutationen

Weiter durften im vergangenen Vereinsjahr 14 Neumitglieder begrüsst werden, Austritte waren zwei zu verzeichnen. Einer davon ist der Wetziker SVP-Parlamentarier Renzo Argiro. Er könne sein Amt im Wetziker Parlament nicht mit der Mitgliedschaft in einem militärischen Verein vereinbaren, gab er als Begründung an.

Weiter wurde der Chef der Armee, Korpskommandant André Blattmann, der ebenfalls Mitglied des UOVZO ist, mit Jahrgang 1956 zum Veteranen ernannt.

Neues Ehrenmitglied ernannt

Neues Ehrenmitglied ist Feldweibel Walter Stutz. Er erhielt die Ehrenmitgliedschaft als Dank für seine langjährige engagierte Tätigkeit im Verein. Die weiteren Traktanden wurden ordnungsgemäss abgearbeitet und von der Versammlung einstimmig angenommen.

*Moni Cadosch, Presseverantwortliche
UOV Zürcher Oberland* 